[Weitere Angaben: https://nds.museum-digital.de/object/7457 vom 02.06.2024]

Objekt:	Hildesheim: Bistum, Hermann
Museum:	Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09
Sammlung:	Münzkabinett
Inventarnummer:	201b/11

Beschreibung

Ausgebrochen. Unikum.
Vorderseite: Hüftbild des Bischofs mit Krummstab in der Rechten und Lilienstab(?) in der Linken, zu beiden Seiten des Kopfes Ringel.
Provenienz: Erster Fund von Mödesse, aus Sammlung A. Niess, Braunschweig 1891.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 0.51 g; Durchmesser: 25 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1161-1170
	wer	
	wo	Hildesheim
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Mödesse
Beauftragt	wann	
	wer	Hermann von Hildesheim (-1170)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Hermann von Hildesheim (-1170)
	wo	

[Geographischer Bezug]

wann

wer

wo Deutschland

Schlagworte

- Brakteat
- Geistliche Fürsten
- Herrschaft
- Hochmittelalter
- Mittelalter
- Münze
- Porträt
- Silber

Literatur

- Mehl, Hildesheim 41.
- Meier, Fd. v. Mödesse I 54..
- W. Leschhorn, Mittelalterliche Münzen (2015) Nr. 2015 (dieses Exemplar).